

Produktname: CD38 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08380**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	35kDa

Antigen-Informationen

Genname	CD38
Alternative Namen	CD38; ADP-ribosyl cyclase 1; Cyclic ADP-ribose hydrolase 1; cADPr hydrolase 1; T10; CD38
Gen-ID	952.0
SwissProt ID	P28907
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der internen Region des humanen CD38 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 211–260

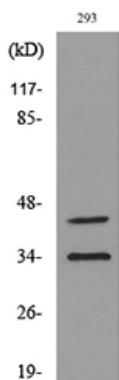
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein nicht-linienbeschränktes Typ-II-Transmembran-Glykoprotein, das cyclisches Adenosin-5'-diphosphat-Ribose (cAMP-Ribose), einen intrazellulären Calciumionen-mobilisierenden Botenstoff, synthetisiert und hydrolysiert. Die Freisetzung des löslichen Proteins und die Internalisierungsfähigkeit des membrangebundenen Proteins deuten auf extra- und intrazelluläre Funktionen hin. Dieses Protein besitzt einen N-terminalen cytoplasmatischen Schwanz, eine einzelne Membran-spannende Domäne und eine C-terminale extrazelluläre Region mit vier N-Glykosylierungsstellen. Kristallstrukturanalysen zeigen, dass das funktionelle Molekül ein Dimer ist, dessen zentraler Bereich das katalytische Zentrum enthält. Es wird als prognostischer Marker für Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie eingesetzt. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2015], katalytische Aktivität: $\text{NAD}(+) + \text{H}_2\text{O} = \text{ADP-Ribose} + \text{Nicotinamid}$., Entwicklungsstadium: Bevorzugt in frühen und späten Stadien der B- und T-Zell-Reifung exprimiert. Es ist auch auf erythroiden und myeloiden Vorläuferzellen im Knochenmark nachweisbar, wobei die Oberflächenexpression während der Differenzierung von BTU E zu KTU E abnimmt., Enzymregulation: ATP hemmt die hydrolytische Aktivität., Funktion: Synthetisiert cyclisches ADP-Ribose, einen sekundären Botenstoff für die glucoseinduzierte Insulinausschüttung. Besitzt außerdem cADPr-Hydrolase-Aktivität. Fungiert außerdem als Rezeptor in Zellen des Immunsystems. (Online-Informationen: CD38-Eintrag) Ähnlichkeit: Gehört zur ADP-Ribosylcyclase-Familie. (Gewebespezifität: Wird in hohen Konzentrationen in Pankreas, Leber, Niere, Gehirn, Hoden, Eierstock, Plazenta, malignem Lymphom und Neuroblastom exprimiert.)

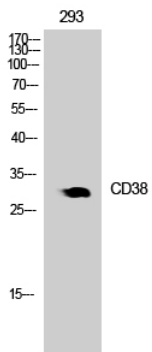
Forschungsbereich

Nicotinat- und Nicotinamidstoffwechsel; Kalzium; Hämatopoetische Zelllinie;

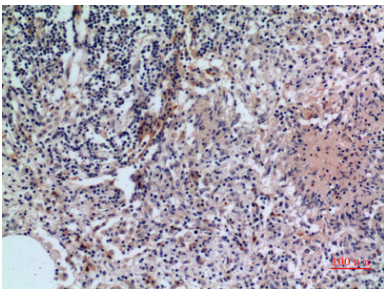
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus 293-Zellen unter Verwendung des CD38-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen unter Verwendung eines polyklonalen CD38-Antikörpers. Der Sekundärantikörper wurde im Verhältnis 1:20000 verdünnt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungengewebe, Antikörperverdünnung 1:100